

NOVEMBER

Gebetsanliegen des Heiligen Vaters

1. Für die katholischen Kirchen im Osten: Ihre ehrwürdigen Traditionen mögen als geistlicher Schatz der ganzen Kirche geschätzt werden.
2. Für Afrika: Um Gerechtigkeit und Versöhnung aus der Kraft Christi.

1 Di + ALLERHEILIGEN

H Off vom H, Te Deum

2. V vom H, Komplet vom So nach der 2. V

W M vom H, Gl, Cr, eig Prf, in den Hg I–III eig Einschub, feierlicher Schlusssegen (MB II 560)

L 1: Offb 7,2–4.9–14

APs: Ps 24,1–2.3–4.5–6 (R: vgl. 6)

L 2: 1 Joh 3,1–3

Ev: Mt 5,1–12a

Hinweise für Allerseelen

Vom 1. bis 8. November kann täglich einmal ein vollkommener Ablass für die Verstorbenen gewonnen werden. Neben den üblichen Voraussetzungen (Beichte, wobei eine zur Gewinnung mehrerer vollkommener Ablässe genügt; entschlossener Abkehr von jeder Sünde; Kommunionempfang und Gebet auf Meinung des Heiligen Vaters – diese Erfordernisse können mehrere Tage vor oder nach dem Kirchen- bzw. Friedhofsbesuch erfüllt werden) sind erforderlich:

a) am Allerseelentag (einschließlich 1. November ab 12 Uhr): Besuch einer Kirche oder öffentlichen Kapelle, Vaterunser und Glaubensbekenntnis; in Hauskapellen können nur die zum Haus Gehörenden den Ablass gewinnen; oder

b) vom 1. bis zum 8. November: Friedhofsbesuch und Gebet für die Verstorbenen.

Fehlt die volle Disposition oder bleibt eine der Bedingungen unerfüllt, ist es ein Teilablass für die Verstorbenen. Ein solcher kann in diesen und auch an den übrigen Tagen des Jahres durch Friedhofsbesuch wiederholt gewonnen werden.

Wo zu Allerheiligen am Nachmittag Totenfeiern üblich sind, soll in ihnen nicht nur die Trauer, sondern vielmehr das österliche Heilsgeheimnis der Auferstehung zum Ausdruck kommen.

Segnung der Gräber, s. Benediktionale 72.

2 Mi ALLERSEELEN

Off von Allerseelen

Komplet vom Sonntag nach der 2. V

V/S **M** von Allerseelen (nach Wahl aus den drei Formularen), Prf Verstorbene, feierlicher Schlusseggen (MB II 564)

L und Ev aus den AuswL

(ML A/I 410–425, VI 689–705 oder VII 401–504)

Jeder Priester darf heute drei Messen feiern, aber nur für eine ein Stipendium annehmen; die zweite muss für alle Verstorbenen, die dritte nach der Meinung des Heiligen Vaters gefeiert werden.

3 Do der 31. Woche im Jahreskreis

g **Hl. Hubert**, Bischof von Lüttich (RK)

g **Hl. Pirmin**, Abtbischof, Glaubensbote am Oberrhein (RK)

g **Hl. Martin von Porres**, Ordensmann

Monatlicher Gebetstag um geistliche Berufe (vgl. Einleitung S.)

Off vom Tag oder von einem g (hl. Martin von Porres: eig BenAnt und MagnAnt)

gr **M** vom Tag, zB: Tg 101 (99); Gg 98 (96); Sg 98 (96)

L: Röm 14,7–12

Ev: Lk 15,1–10

w **M** vom hl. Hubert (Com Bi)

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:

L: 1 Kor 9,24–27

Ev: Mt 24,42–47

w **M** vom hl. Pirmin (Com Bi oder Gb)

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:

L: Eph 3,2–3a.5–11

Ev: Lk 9,57–62

w **M** vom hl. Martin (Com Or)

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:

L: Phil 4,4–9

Ev: Mt 22,34–40

M um geistliche Berufe (vgl. Einleitung S.)

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL

4 Fr Hl. Karl Borromäus, Bischof von Mailand

G **Off** vom G

W **M** vom hl. Karl (Com Bi)

L: Röm 15,14–21

Ev: Lk 16,1–8

oder aus den AuswL, zB:

- L: Röm 12,3–13
Ev: Joh 10,11–16
W **M** vom Herz-Jesu-Freitag (MB II 1100 bzw. II²
1132; vgl. Einleitung S.), Prf Herz Jesu
L und Ev vom Tag oder aus den AuswL

5 Sa der 31. Woche im Jahreskreis

g Marien-Samstag

Monatlicher Gebetstag um geistliche Berufe – Prie-
stersamstag (vgl. Einleitung S.)

Off vom Tag oder vom g

1. V vom So

- gr **M** vom Tag, zB: Tg 94 (92); Gg 94 (92); Sg 528,10

L: Röm 16,3–9.16.22–27

Ev: Lk 16,9–15

- w **M** vom Marien-Sa (Com Maria), Prf Maria
L und Ev vom Tag oder aus den AuswL

M um geistliche Berufe (vgl. Einleitung S.)

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL

6 So + 32. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Der g des hl. Leonhard entfällt in diesem Jahr.

Off vom Sonntag, 4. Woche, Te Deum

- GR **M** vom Sonntag, Gl, Cr, Prf So, feierlicher Schluss-
segens

L 1: Weish 6,12–16

APs: Ps 63,2.3–4.5–6.7–8 (R: vgl. 2)

L 2: 1 Thess 4,13–18 (oder 4,13–14)

Ev: Mt 25,1–13

7 Mo der 32. Woche im Jahreskreis

- g Hl. Willibrord**, Bischof von Utrecht, Glaubensbote
bei den Friesen (RK)

Off vom Tag oder vom g (eig BenAnt und MagnAnt)

- gr **M** vom Tag, zB: Tg 313,24, Gg 301; Gg ; Sg 527,7

L: Weish 1,1–7

Ev: Lk 17,1–6

- w **M** vom hl. Willibrord, eig Prf

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:

L: 1 Kor 1,18–25

Ev: Mk 16,15–20

- 8 Di der 32. Woche im Jahreskreis**
Off vom Tag
gr **M** vom Tag, zB: Tg 244; Gg 170 (168); Sg 527,7
L: Weish 2,23 – 3,9
Ev: Lk 17,7–10
- 9 Mi WEIHETAG DER LATERANBASILIKA**
F Off vom F, Te Deum
W **M** vom F (Com Kirchweihe), Gl, Prf Kirchweihe,
feierlicher Schlusseggen (MB II 562)
L: Ez 47,1–2.8–9.12 oder
1 Kor 3,9c–11.16–17
Ev: Joh 2,13–22
- 10 Do Hl. Leo der Große, Papst, Kirchenlehrer**
G Off vom G, eig BenAnt und MagnAnt
W **M** vom hl. Leo (Com Pp oder Kl)
L: Weish 7,22 – 8,1
Ev: Lk 17,20–25
oder aus den AuswL, zB:
L: Sir 39,6–10
Ev: Mt 16,13–19
- 11 Fr Hl. Martin, Bischof von Tours**
G Off vom G; Ant zum Invitatorium, Ld und V eig
W **M** vom hl. Martin (MB II oder ÖEigF² 128 mit eig
Prf)
L: Weish 13,1–9
Ev: Lk 17,26–37
oder aus den AuswL, zB:
L: Jes 61,1–3a oder
Röm 8,26–30 (ÖEigF²/L 124)
Ev: Mt 25,31–40
- Kinder- und Lichtersegnung, s. Benediktionale 79.
- 12 Sa Hl. Josaphat, Bischof von Polozk in Weißrussland, Märtyrer**
G Off vom G
1. V vom So

R M vom hl. Josaphat (Com Mt oder Bi)
L: Weish 18,14–16; 19,6–9
Ev: Lk 18,1–8
oder aus den AuswL, zB:
L: Eph 4,1–7.11–13
Ev: Joh 17,20–26

13 So + 33. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Off vom Sonntag, 1. Woche, Te Deum

GR M vom Sonntag, Gl, Cr, Prf So, feierlicher Schluss-
segens
L 1: Spr 31,10–13.19–20.30–31
APs: Ps 128,1–2.3.4–5 (R: vgl. 1a)
L 2: 1 Thess 5,1–6
Ev: Mt 25,14–30 (oder 25,14–15.19–21)

14 Mo der 33. Woche im Jahreskreis

Off vom Tag

gr M vom Tag, zB: Tg 314,25; Gg 1081 (1111); Sg
1081 (1111)
L: 1 Makk 1,10–15.41–43.54–57.62–64
Ev: Lk 18,35–43

15 Di der 33. Woche im Jahreskreis

g Hl. Leopold, Markgraf von Österreich (RK)

Off vom Tag oder vom g

gr M vom Tag, zB: Tg 157 (155); Gg 104 (102); Sg
925
L: 2 Makk 6,18–31
Ev: Lk 19,1–10
w M vom hl. Leopold (Com Hl oder ÖEigF² 136)
L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:
L: Spr 3,13–20 oder
Röm 8,26–30 (ÖEigF²/L 132)
Ev: Lk 19,12–26

- 16 Mi der 33. Woche im Jahreskreis**
g **Hl. Albert der Große**, Ordensmann, Kirchenlehrer, Bischof von Regensburg (DK; ARK: 15. Nov.)
g **Hl. Margareta**, Königin von Schottland
Off vom Tag oder von einem g
gr **M** vom Tag, zB: Tg 247; Gg 99 (97); Sg 111 (109)
L: 2 Makk 7,1.20–31
Ev: Lk 19,11–28
w **M** vom hl. Albert (Com Bi oder Kl)
L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:
L: Sir 15,1–6
Ev: Mt 13,47–52
w **M** von der hl. Margareta (Com HI)
L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:
L: Jes 58,6–11
Ev: Joh 15,9–17
- 17 Do der 33. Woche im Jahreskreis**
g **Hl. Gertrud von Helfta**, Ordensfrau, Mystikerin (RK; ARK: 16. Nov.)
Off vom Tag oder vom g
gr **M** vom Tag, zB: Tg 270; Gg 149 (147); Sg 118 (116)
L: 1 Makk 2,15–29
Ev: Lk 19,41–44
w **M** von der hl. Gertrud (Com Or)
L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:
L: Eph 3,14–19
Ev: Joh 15,1–8
- 18 Fr der 33. Woche im Jahreskreis**
g **Weihetag der Basiliken St. Peter und St. Paul zu Rom**
Off vom Tag oder vom g (eig BenAnt und MagnAnt)
gr **M** vom Tag, zB: Tg 308,10; Gg 349,4; Sg 526,6
L: 1 Makk 4,36–37.52–59
Ev: Lk 19,45–48
w **M** vom Weihetag der Basiliken, Prf Ap I
L: Apg 28,11–16.30–31
Ev: Mt 14,22–33
- 19 Sa** **Hl. Elisabeth**, Landgräfin von Thüringen (RK; ARK: 17. Nov.)
G
Off vom G, eig BenAnt
1. V vom H Christkönigssonntag

W **M** von der hl. Elisabeth, eig Prf
L: 1 Makk 6,1–13
Ev: Lk 20,27–40
oder aus den AuswL, zB:
L: 1 Joh 3,14–18
Ev: Lk 6,27–38

20 So + CHRISTKÖNIGSSONNTAG

H Letzter Sonntag im Jahreskreis

Off vom H, Te Deum

W **M** vom H (MB II 261), Gl, Cr, eig Prf, feierlicher
Schlussegen (MB II 548/I)
L 1: Ez 34,11–12.15–17
APs: Ps 23,1–3.4.5.6 (R: 1)
L 2: 1 Kor 15,20–26.28
Ev: Mt 25,31–46

Heute ist Zählsonntag.

21 Mo Gedenktag Unserer Lieben Frau in Jerusalem

G Off vom G, 2. Woche, eig BenAnt und MagnAnt

W **M** vom Gedenktag (Com Maria), Prf Maria

L: Dan 1,1–6.8–20

Ev: Lk 21,1–4

oder aus den AuswL, zB:

L: Sach 2,14–17

Ev: Mt 12,46–50

22 Di Hl. Cäcilia, Jungfrau, Märtyrin in Rom

G Off vom G, eig BenAnt und MagnAnt

R **M** von der hl. Cäcilia (Com Mt oder Jf)

L: Dan 2,31–45

Ev: Lk 21,5–11

oder aus den AuswL, zB:

L: Hos 2,16b.17b.21–22

Ev: Mt 25,1–13

- 23 Mi der 34. Woche im Jahreskreis**
- g** **Hl. Kolumban**, Abt von Luxeuil und von Bobbio, Glaubensbote im Frankenreich (RK)
- g** **Hl. Klemens I.**, Papst, Märtyrer
Off vom Tag oder von einem g
- gr** **M** vom Tag, zB: Tg 238; Gg 239 (238); Sg 239
L: Dan 5,1–6.13–14.16–17.23–28
Ev: Lk 21,12–19
- w** **M** vom hl. Kolumban (Com Gb oder Or oder Ö-EigF² 137)
L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:
L: Jes 52,7–10
Ev: Lk 9,57–62
- r** **M** vom hl. Klemens (Com Mt oder Pp)
L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:
L: 1 Petr 5,1–4
Ev: Mt 16,13–19
-
- 24 Do** **Hl. Andreas Dung-Lac, Priester, und Gefährten,**
G Märtyrer in Vietnam
Off vom G (Com Mt; StG III² 1367 oder Ergänzungsheft S. 12–15)
- R** **M** vom hl. Andreas und den Gefährten (Ergänzungsheft zur zweiten Auflage, S. 11, bzw. MB Kleinausgabe 2007, S. 1247; Com Mt)
L: Dan 6,12–28
Ev: Lk 21,20–28
oder aus den AuswL, zB: (ML VI [2009] Anhang V, 911)
L: Weish 3,1–9 (ML VI 505)
oder 1 Kor 1,17–25 (ML VI 123)
Ev: Mt 10,17–22 (ML VI 828)

Zu Anfang des 16. Jahrhunderts begann das vietnamesische Volk das Evangelium anzunehmen. Der ausgestreute Same des Wortes Gottes wuchs durch das Blut der Märtyrer und die geistliche Freude der Neugetauften. In der Zeit vom 17. bis zum 19. Jahrhundert, vor allem unter der Herrschaft des Kaisers Minh-Mang (1820–1840) wurde vielen Christen die Krone des Martyriums zuteil. Unter ihnen befanden sich Bischöfe, Priester, Ordensmänner und Ordensfrauen, Katechisten und Laien. Um ihres christlichen Glaubens und ihrer Treue zum Kreuz des Herrn willen erlitten sie vielfältige Qualen und wurden zu Zeugen der Kirche Christi und der wahren Religion. Die einen wurden enthauptet, andere gehenkt, wieder andere verbrannt oder zerfleischt oder starben im Kerker. Am 19. Juni 1988 sprach Papst Johannes Paul II. aus ihrer Schar 117 Märtyrer heilig.

- 25 Fr** **der 34. Woche im Jahreskreis**
g **Hl. Katharina von Alexandrien**, Jungfrau, Märtyrin
Off vom Tag oder vom g
gr **M** vom Tag, zB: Tg 297; Gg 297; Sg 298
L: Dan 7,2–14
Ev: Lk 21,29–33
r **M** von der hl. Katharina (Com Mt)
L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:
L: Röm 5,1–5
Ev: Lk 9,23–26
- 26 Sa** **der 34. Woche im Jahreskreis**
g **Hl. Konrad und hl. Gebhard**, Bischöfe von Kon-
stanz (RK)
g **Marien-Samstag**
Off vom Tag oder von einem g
1. V vom So
gr **M** vom Tag, zB: Tg 32 (30); Gg 1097 (1129); Sg
1097 (1129)
L: Dan 7,15–27
Ev: Lk 21,34–36
w **M** von den hl. Konrad und Gebhard (Com Bi)
L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:
L: Sir 44,1–2.3b–4.7.10.14–15
Ev: Lk 10,1–9
w **M** vom Marien-Sa (Com Maria), Prf Maria
L und Ev vom Tag oder aus den AuswL

DER ADVENT

Die Adventzeit hat einen doppelten Charakter: Sie ist einerseits Vorbereitungszeit auf die weihnachtlichen Hochfeste mit ihrem Gedächtnis des ersten Kommens des Gottessohnes zu den Menschen. Andererseits lenkt die Adventzeit zugleich durch dieses Gedenken die Herzen hin zur Erwartung der zweiten Ankunft Christi am Ende der Zeiten. Unter beiden Gesichtspunkten ist die Adventzeit eine Zeit hingebender und freudiger Erwartung (KJ 39).

Messe: Mit dem 1. Adventsonntag beginnt der Jahreskreis B für die Sonntagslesungen (ML B/II; Einführung in das Markusevangelium, s. S.). Wenn nicht anders angegeben, wird in der Regel eine der Advent-Prf ausgewählt (vgl. Einleitung S.). Als Messformulare stehen für die festfreien Wochentage bis zum 16. Dezember zur Wahl (vgl. aber Einleitung S.):
– Messe vom Wochentag
– Messe eines Heiligen, der an diesem Tag im Kalender verzeichnet ist

- Roratemesse (MB II 890) mit den laufenden Tageslesungen
- Messen für Verstorbene (z. B. Jahresgedächtnis)

Die **Perikopen** der Wochentage (ML IV) haben den Vorzug, wobei der Priester bei nicht täglicher Messe mit derselben Gemeinde eine geeignete Auswahl innerhalb der jeweiligen Woche treffen soll (vgl. dazu die Hinweise in der Einleitung S. ; eine Hilfe für die Auswahl bietet: Die Leseordnung der Wochentage. Pastoralliturgische Hilfen 4. Herausgegeben vom Deutschen Liturgischen Institut, Trier 1991).

Offizium: Stundenbuch I, Lektionar II/1; LH vol. I.

Segnung des **Adventkranzes:** s. Benediktionale 25.

- 27 So + 1. ADVENTSONNTAG**
Off vom Sonntag, 1. Woche, Te Deum
V M vom Sonntag, Cr, Prf Advent I, feierlicher
Schlussegen (MB II 532)
L 1: Jes 63,16b–17.19b; 64,3–7
APs: Ps 80,2ac u. 3bc.15–16.18–19
(R: vgl. 4)
L 2: 1 Kor 1,3–9
Ev: Mk 13,33–37 oder Mk 13,24–37

Das sonntägliche Taufgedächtnis

Segnung und Ausspendung des Weihwassers (MB I 335 oder MB II 1171 bzw. II² 1207) kann in allen Sonntagsmessen – auch in den Vorabendmessen – in allen Kirchen und Kapellen vorgenommen werden. Dieser Ritus ersetzt das Allgemeine Schuldbekennnis. Nach der Vergebungsbitte folgen, soweit vorgesehen, Kyrie und Gloria.

Te Deum, Gloria und Credo werden nur dann gebetet, wenn sie an den einzelnen Tagen angegeben sind.

Diese Woche ist **Quatemberwoche**.

Zur Feier der Quatember vgl. die Vorbemerkungen S. und (außer am 30. Nov.) die eigene Quatembermesse im Advent (MB II 265).

Besondere Thematik: Frieden für die Welt.

Aktion: Sei so frei (Bruder und Schwester in Not).

28 Mo der 1. Adventwoche

Off vom Tag
V **M** vom Tag
L: Jes 2,1–5
Ev: Mt 8,5–11

29 Di der 1. Adventwoche

Off vom Tag
V **M** vom Tag
L: Jes 11,1–10
Ev: Lk 10,21–24

30 Mi HL. ANDREAS, Apostel

F **Off** vom F, Te Deum
R **M** vom F, Gl, Prf Ap, feierlicher Schlusseggen (MB II 558)
L: Röm 10,9–18
Ev: Mt 4,18–22